

Module drehen, schwenken, schrauben und takten

Mit den servoelektrischen Endlosdrehachsen vom Typ Fortorque FT01 bringt JA2 einen vielseitigen Aktuator für vier Handhabungsdisziplinen: Schrauben, Drehen, Schwenken und Rundtakten. Denn mit den Schwenk-Drehmodulen lassen sich nicht nur Dreh- und Schwenkapplikationen von Greifern und Werkstücken in der Montagetechnik realisieren, sondern sie kommen auch bei kleinen Rundtaktischen oder bei Schraubapplikationen in der Verpackungstechnik zum Einsatz.

Die Konstruktion der Fortorque FT01 ermöglicht es, 360°-Endlos-

rotationen mit bis zu 2.000 Gramm schweren Lasten und Fremdrägheitsmomenten von bis zu 200 kg/cm² auszuführen – und zwar mit Winkelbeschleunigungen von bis stattlichen 83.000 Grad/s² und Rotationsgeschwindigkeiten von bis zu 400 U/min. Dabei lassen sich alle Winkelpositionen frei programmieren und mit hoher Genauigkeit servoelektrisch anfahren.

Jung Antriebstechnik u. Automation (JA²) GmbH

www.ja2-gmbh.de;
Motek Halle 8, Stand 8411



Bild: Jung Antriebstechnik u. Automation (JA²) GmbH



Bild: Sick

Kamera findet Fehler

Sicks 2D-Kamera Eventcam ist auf die Detektion und Analyse von sporadischen Fehlern spezialisiert und bringt Klarheit bei Greif-, Montage- und Positionierproblemen oder Maschinenstopps. Über den Trigger-Eingang melden angeschlossene Automatisierungssysteme oder Sensoren, wenn ein Fehler im Prozess aufgetreten ist. Dann startet die Speicherung von Einzelbildern und Videosequenzen. Hierbei können bis zu 240 Sekunden vor und bis zu 100 Sekunden nach einem Ereignis aufgezeichnet werden. So ermöglicht die Eventcam eine gezielte Ursachenanalyse. Die Eventcam mit 0,4 m bis 0,6 m Arbeitsabstand zielt auf stationäre Applikationen in Maschinen oder kompakten Pick&Place-Robotern. Die Eventcam mit 0,8 m bis 6 m Arbeitsabstand ist für den Einsatz in größeren Robotern, Handlings-Portalen und Maschinen ausgelegt.

Sick AG

www.sick.de; Motek Halle 4, Stand 4506

Stufenfördersystem für lange Schrauben

Für fast jeden Anwendungsfall bietet Deprag Schulz die optimale Zuführtechnik. Auch für lange Schrauben, die für ein Hubschienenfördersystem oder das Vibrationswendelfördersystem zu lang sind, haben die Amberger mit eacy step feed nun eine Lösung im Sortiment. Über linear bewegliche Förderplatten wird das Zuführgut vom Bevorratungsbehälter stufenweise in Richtung Zuführschiene befördert. Den Antrieb der Förderplatten übernimmt ein bürstenloser Elektromotor, der über den smarten eacy feed Controller PFC100 angesteuert wird. Die Fördergeschwindigkeit kann damit direkt geregelt werden und das Fördergut wird sanft zugeführt. In der Zuführschie-

ne erfolgt die geometrische Ausrichtung des Förderguts. Per Linearförderer werden die Zuführteile dann in Richtung Vereinzelung transportiert. In der Vereinzelung wird das Fördergut separiert und für den Zuschuss per Zuführschlauch oder Abpicken per Greifer vorpositioniert.

Das Zuführsystem eacy step feed zeichnet sich durch seine besonders schonende Behandlung des Zuführguts aus. Durch die sanfte Bauteilförderung und die abriebarme Zuführung ist eine geringe Partikelbildung gewährleistet. Optional können zusätzliche Absaugvorrichtungen für die technische Sauberkeit (Cleanfeed) montiert werden.

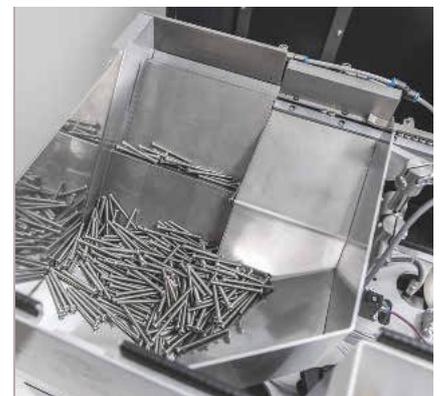


Bild: Deprag Schulz GmbH u. Co.

Deprag Schulz GmbH u. Co.

www.deprag.com;
Halle 5, Stand 5302